

Biblische Denksprüche und Segensworte zur Trauung:

I. Neues Testament:

I.1 Evangelien:

*Selig sind, die Frieden stiften,
denn sie werden Gottes Kinder heißen.*
Matthäus 5,9

*Eure Rede aber sei: Ja! Ja! Nein! Nein!
Was darüber ist, das ist vom Übel.*
Matthäus 5,37

*Dein Reich komme. Dein Wille geschehe wie im
Himmel so auf Erden.*
Matthäus 6,10

*Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.*
Matthäus 6,12

*Trachtet zuerst nach Gottes Reich und nach Gottes
Gerechtigkeit; so wird euch alles zufallen.*
Matthäus 6,33

*Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem
Namen, da bin ich mitten unter ihnen.*
Matthäus 18,20

Ich bin bei euch alle Tage, bis an das Ende der Welt.
Matthäus 28,20b

*Wie ihr wollt, daß euch die Leute tun sollen,
so tut ihnen auch!*
Lukas 6,31

*Vergebt, so wird euch vergeben.
Gebt, so wird euch gegeben.*
Lukas 6,37b-38a

*Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr
finden; klopfet an, so wird euch aufgetan.
Denn wer bittet, empfängt, und wer sucht, findet;
und wer anklopft, denen wird aufgetan.*
Lukas 11,9-10

Wer im Geringsten treu ist, ist auch im Großen treu.
Lukas 16,10

*Ein neues Gebot gebe ich euch, daß ihr euch
untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe,
damit auch ihr einander liebt.*
Johannes 13,34

*Daran werden alle erkennen, daß ihr zu mir
gehört, wenn ihr Liebe untereinander habt.*
Johannes 13,34-35

*Bleibt in meiner Liebe. Das sage ich euch,
damit meine Freude in euch bleibe
und eure Freude vollkommen werde.*
Johannes 15,9b,11

*Das ist mein Gebot, daß ihr euch untereinander
liebt, wie ich euch liebe.*
Johannes 15,12

*Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe
euch erwählt und euch dazu bestimmt,
daß ihr hingehet und Frucht tragt.*
Johannes 15,16a

I.2 Briefe:

*Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere
Herzen durch den Heiligen Geist.*
Römer 5,5b

*Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal,
beharrlich im Gebet.*
Römer 12,12

*Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den
Weinenden.*
Römer 12,15

*Seid eines Sinnes untereinander.
Trachtet nicht nach hohen Dingen,
sondern haltet euch zu den Geringen.
Haltet euch nicht selbst für klug.
Ist es möglich, soviel an euch liegt,
haltet mit allen Menschen Frieden.*
Römer 12,16,18

*Das Reich Gottes ist nicht Essen und Trinken,
sondern Gerechtigkeit und Friede und Freude in
Gottes Geist. Wer darin Christus dient, ist Gott
wohlgefällig und bei den Menschen geachtet.
Darum lasst uns dem nachstreben, was zum
Frieden dient und zur Erbauung untereinander.*
Römer 14,17-19

*Darum nehmet einander an, wie Christus euch
angenommen hat zu Gottes Lob*
Römer 15,7

*Ihr seid Gottes Bau. Einen anderen Grund kann
niemand legen außer dem,
der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.*
1 Korinther 3,9b.11

*Wenn ich mit Menschen- und mit Engelszungen
redete und hätte der Liebe nicht, so wäre ich ein
tönend Erz oder eine klingende Schelle.*
1 Korinther 13,1

*Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe
eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie
bläht sich nicht auf; sie verhält sich nicht ungehörig,
sie sucht nicht das Ihre, sie lässt sich nicht erbittern,
sie rechnet das Böse nicht zu; sie freut sich nicht
über die Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der
Wahrheit; sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft
alles, sie duldet alles. Die Liebe hört niemals auf.*
1 Korinther 13,4-8a

*Liebe stellt sich nicht ungebärdig,
sie sucht nicht das Ihre,
sie lässt sich nicht erbittern,
sie rechnet das Böse nicht zu.*
1 Korinther 13,5

Die Liebe vergeht niemals.
1 Korinther 13,8

*Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe,
diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.*
1 Korinther 13,13

Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark!
1 Korinther 16,13

Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen!
1 Korinther 16,14

*Wer kärglich sät, wird auch kärglich ernten.
Wer in Segensfülle sät, wird auch in Segensfülle
ernten.*
2 Korinther 9,6

*Gott vermag euch jede Gnade im Überfluss zu
schenken,
damit ihr in allem allezeit genug habt
und zu jedem guten Werke überreich seid.*
2 Korinther 9,8

*Ihr alle seid durch den Glauben Gottes Kinder
in Christus Jesus.*
Galater 3,26

*Zur Freiheit hat uns Christus befreit!
So steht nun fest
und lasst euch nicht wieder das Joch der
Sklaverei auflegen.*
Galater 5,1

*Ihr aber seid zur Freiheit berufen. Allein seht zu,
daß ihr durch die Freiheit nicht dem Fleisch
Raum gebt; sondern durch die Liebe dient
einander.*
Galater 5,13

*Ertragt einander in Liebe
und seid darauf bedacht
zu wahren die Einigkeit im Geist
durch das Band des Friedens.*
Epheser 4,2b-3

*Seid untereinander freundlich und herzlich
und vergebt einander,
wie auch Gott euch vergeben hat in Christus.*
Epheser 4,32

*Ich bin gewiss:
Gott hat in euch das gute Werk angefangen
und wird es auch vollenden
bis an den Tag Jesu Christi.*
Philipper 1,6

*Ich bete darum, daß eure Liebe immer noch
reicher werde an Erkenntnis und aller
Erfahrung.*
Philipper 1,9

*Ist nun bei euch Ermahnung in Christus,
ist Trost der Liebe, ist Gemeinschaft des Geistes,
ist herzliche Liebe und Barmherzigkeit,
so macht meine Freude dadurch vollkommen,
daß ihr eines Sinnes seid, gleiche Liebe habt,
einmütig und einträchtig seid.
Tut nichts aus Eigennutz oder um eitler Ehre
willen, sondern achtet euch gegenseitig höher als
euch selbst. Und seht nicht nur auf das Eigene,
sondern auch auf das, was dem Gegenüber dient.
Seid so unter euch gesinnt, wie es auch der
Gemeinschaft in Christus Jesus entspricht.*
Philipper 2,1-5

So zieht nun an als die Auserwählten Gottes, als die Heiligen und Geliebten, herzliches Erbarmen, Freundlichkeit, Demut, Sanftmut, Geduld; und ertragt einander und vergebt euch gegenseitig, wenn ihr gegeneinander eine Klage habt; wie Christus euch vergeben hat, so vergebt auch ihr.

Über dies alles aber zieht die Liebe an, die ein Band der Vollkommenheit ist!

Und der Friede Christi, zu dem ihr auch berufen seid in einem Leibe, walte in euren Herzen; und seid dankbar!
Kolosser 3,12-15

Aber Gott ist treu und wird euch Kraft geben und euch vor dem Bösen bewahren.
2. Thessalonicher 3,3

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.
2. Timotheus 1,7

Darum lasst uns hinzutreten mit Zuversicht zu dem Thron der Gnade, damit wir Barmherzigkeit empfangen und Gnade finden zu der Zeit, wenn wir Hilfe nötig haben.
Hebräer 4,16

Lasst uns darauf achten, einander zur Liebe und zu guten Werken anzuspornen.
Hebräer 10,24

Werft euer Vertrauen nicht weg, welches eine große Belohnung hat.
Hebräer 10,35

Die Frucht aber der Gerechtigkeit wird gesät in Frieden für die, die Frieden stiften.
Jakobus 3,18

Vor allen Dingen habt untereinander beständige Liebe; denn die Liebe deckt eine Menge von Sünden zu.
1. Petrus 4,8

Meine Kinder, lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.
1. Johannes 3,18

Lasst uns einander liebhaben; denn die Liebe ist von Gott.
1. Johannes 4,7a

Niemand hat Gott jemals gesehen. Wenn wir uns untereinander lieben, so bleibt Gott in uns, und Gottes Liebe bleibt in uns vollkommen.

1. Johannes 4,12

Gott ist Liebe und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.

1. Johannes 4,16

2. Altes Testament:

2.1 Geschichtsbücher

Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn.

Und er schuf ihn als Mann und Frau.

1. Mose 1,27

Und Gott sah an alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut.

1. Mose 1,33

Du sollst dir kein Bildnis noch irgendein Gleichnis machen, weder von dem, was oben im Himmel, noch von dem, was unten auf Erden, noch von dem, was im Wasser unter der Erde ist.
2. Mose (Exodus) 20,4

Wo du hingehst, da will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch.

Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott. Nur der Tod wird dich und mich scheiden.

Rut 1,16f

2.2 Psalmen und Weisheit:

Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich.

Psalm 16,11

Euer Herz soll ewiglich leben.

Psalm 22,27c

Die Wege GOTTES sind lauter Güte und Treue für alle, die Gottes Bund und Gebote halten.

Psalm 25,10

Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst;

ich will dich mit meinen Augen leiten.

Psalm 32,8

GOTT, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, soweit die Wolken ziehen. Deine Gerechtigkeit steht wie die Berge Gottes und dein Recht wie die große Tiefe. GOTT, du hilfst Menschen und Tieren. Wie köstlich ist deine Güte, Gott, daß Menschenkinder unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht haben. Sie werden satt von den reichen Gütern deines Hauses, und du tränkst sie mit Wonne wie mit einem Strom. Denn bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht.
Psalm 36,6-10

Bei dir die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht.
Psalm 36,10

Gott, du hast uns geprüft und geläutert, wie das Silber geläutert wird.
Psalm 66,10

Gepriesen sei Gott, Tag für Tag! Gott trägt uns, Gott ist unsere Hilfe.
Psalm 68,20

Gottes Güte ist nahe, denen, die ihn fürchten. Gnade und Treue begegnen einander, Gerechtigkeit und Friede küssen sich.
Psalm 85,11

Gott, sei uns freundlich und fördere das Werk unserer Hände bei uns. Ja, das Werk unserer Hände wollest du fördern.
Psalm 90,17

Barmherzig und gnädig ist Gott, geduldig und von großer Güte.
Psalm 103,8

Ich will Dir danken, GOTT, unter den Völkern, ich will Dir lobsingeln unter den Leuten, denn deine Gnade reicht so weit der Himmel ist und Deine Treue so weit die Wolken gehen.
Psalm 108,4-5

Dies ist der Tag, den GOTT macht; wir wollen uns freuen und fröhlich an ihm sein. Ach GOTT, hilf uns doch. Gib uns Glück und Gelingen.

Gesegnet sei, wer da kommt im Namen GOTTES. Vom Hause GOTTES aus segnen wir euch.
Psalm 118,24-26

Es sollen dir danken, GOTT, alle deine Werke und deine Heiligen dich loben.
Psalm 145,10

Alles, was Odem hat, lobe GOTT! Halleluja!
Psalm 150,6

Sprich nicht zu deiner oder deinem Nächsten: »Geh hin und komm wieder, morgen will ich dir geben« - da du's doch jetzt kannst.
Sprüche 3,28

Liebe deckt alle Übertretungen zu.
Sprüche 10,12b

Ich liebe die, die mich lieben und die mich suchen, finden mich.
Sprüche 8,17

Wer Verfehlungen zudeckt, stiftet Freundschaft. Wer aber eine Sache aufrührt, macht Freundinnen und Freunde uneins.
Sprüche 17,9

Alles hat seine Zeit, und was immer unter dem Himmel geschieht, hat seine Stunde: geboren werden und sterben, pflanzen und ausreißen, töten und heilen, abbrechen und aufbauen. Weinen hat seine Zeit und lachen hat seine Zeit, klagen und tanzen, Steine wegwerfen und Steine sammeln; umarmen und sich meiden, suchen und verlieren, behalten und wegwerfen. Zerreißen hat seine Zeit, verbinden hat seine Zeit, schweigen und reden, lieben und hassen, Streit und Friede. Denn der Mensch kann das Werk, das Gott tut, doch nicht ergründen: weder Anfang noch Ende.
Kohelet (Prediger) 3,1-8+11b

Umarmen hat seine Zeit, und sich meiden hat seine Zeit.
Kohelet 3,5 b

Sei nicht schnell mit deinem Munde und laß dein Herz nicht eilen, etwas zu reden vor Gott; denn Gott ist im Himmel und du bist auf Erden; darum lass deiner Worte wenige sein.
Kohelet 5,1

*Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm.
Denn Liebe ist stark wie der Tod und Leidenschaft unwiderstehlich wie das Totenreich.
Ihre Glut ist feurig und eine Flamme Gottes, so daß auch viele Wasser die Liebe nicht auslöschen und Ströme sie nicht ertränken.*
Hoheslied 8, 6-7a

2.3 Propheten:

*Ich habe euch getragen vom Mutterleibe an, und ich will euch auch künftig tragen,
von der Geburt bis ins hohe Alter. Ich bleibe für euch da. Ich habe es getan,
und ich werde es weiterhin tun; ich werde euch tragen und schleppen und retten.*
Jesaja 46,3b-4

*Ihr sollt in Freuden ausziehen
und in Frieden geleitet werden.*
Jesaja 55, 12a

*Ihr werdet mich suchen und finden; denn wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet,
so will ich mich von euch finden lassen.*
Jeremia 29, 13-14a

*Und ich will ihnen einerlei Sinn und einerlei Wandel geben,
daß sie mich fürchten ihr Leben lang, auf daß es ihnen wohlergehe und ihren Kindern nach ihnen.*
Jeremia 32,39

Ich will euch ein neu es Herz und einen neuen Geist in euch geben

und will das steinerne Herz aus eurem Fleisch wegnehmen und euch ein fleischernes Herz geben.
Hesekiel 36,26

Suchet mich, so werdet ihr leben.
Amos 5,4b

Die sich halten an das Nichtige, verlassen ihre Gnade.
Jona 2,9

*Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was GOTT von dir fordert,
nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben.*
Micha 6,8a

*Ich will euch ein neues Herz und einen neuen Geist in euch geben
und will das steinerne Herz aus eurem Fleisch wegnehmen
und euch ein fleischernes Herz geben.*
Hesekiel 36,26

*GOTT spricht: Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion,
denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen.*
Sacharja 2,14

2.4 Spätschriften zum Alten Testament (Apokryphen)

Was Gott im Himmel will, das geschehe!
1 Makkabäer 3,60

**Eine sehr informativ gestaltete Internetadresse der Evangelischen Kirche in Deutschland:
www.trauspruch.de . Dort sind auch einige Trausprüche mit Erklärungen zu finden.**



Evangelische Kirchengemeinde Eislingen

☎ 0 71 61 / 920 190 20

eMail: Gemeindebuero@Christuskirche-Eislingen.de

www.christuskirche-eislingen.de